

Falscher Führerschein entlarvt: Bundespolizei deckt Fahrzeugbetrug auf!

Bundespolizei Kiel kontrolliert polnischen Staatsbürger mit gefälschtem Führerschein im Fährhafen Puttgarden. Urkundenfälschung festgestellt.



Puttgarden, Deutschland - Am 17. Mai 2025 kam es im Fährhafen Puttgarden zu einem dramatischen Vorfall! Die Bundespolizei kontrollierte einen polnischen Staatsangehörigen, dessen vorgelegter Führerschein zahlreiche Fälschungsmerkmale aufwies. Der Mann, der gerade aus Dänemark eingereist war, zeigte einen gültigen Reisepass und einen Führerschein, der jedoch schon längst für ungültig erklärt worden war.

Die Überprüfung im Europäischen Führerscheinnetzwerk brachte ans Licht, dass dem Mann sämtliche Fahrerlaubnisklassen

entzogen worden waren. Bei einer genauen Inspektion stellten die Beamten fest, dass die im System hinterlegten Führerscheindaten nicht stimmten – der vorgelegte Führerschein existierte also nicht! Doch das war noch nicht alles: Das Fahrzeug des Mannes hatte zudem keine Pflichtversicherung. Nun sieht sich der Kontrollierte schweren Vorwürfen gegenüber, darunter Urkundenfälschung und Fahren ohne Fahrerlaubnis. Ein Schlag ins Gesicht für die Ordnungshüter!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Verstoß gegen das Auslandsfahrzeug-Pflichtversicherungsgesetz
Ort	Puttgarden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de